

continentiam litterae desuper confectae condempnandos et compellendos fore et esse, ac sententialiter condempnamus in dei nomine in his scriptis, condempnantes nihilominus eosdem .. praepositum .. abbatissam et conventum in litis expensis, quarum taxationem nobis in posterum reservamus. Lecta lata et in scriptis pronunciata est haec nostra diffinitiva sententia in consistorio publico ecclesiae Misnensis anno domini millesimo trecentesimo nonagesimo quarto vicesima quarta die mensis Marcii hora tertiarum praesentibus honorabilibus et discretis viris dominis Gabriele de Nassow perpetuo, Nicolao Schriba et Theodorico de Rochelicz temporalibus praedictae ecclesiae Misnensis vicariis ac Conrado de Mulhusen notario publico et praesentis causae scriba pluribusque aliis fide dignis testibus ad praemissa vocatis specialiter et rogatis. Et in signum maioris evidentiae et testimonii praesentem litteram sigillo executoris statutorum concilii Magdeburgensis per civitatem et diocesim Misnensem constituti, quo ob carentiam proprii sigilli pro praesenti utimur, fecimus communiri.

Nach dem Orig. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden mit dem Siegel an einem Pergamentstreifen.

No. 444. 1395. 4. Nov.

*Heinrich Probst, Elyzabet Aebtissin, Margaretha Priorin, Barbara Unterpriorin und die ganze Sammung zu dem heil. Kreutze bekennen, dass der erbare und weise Mann, Hensel Kramer Bürger zcu Meissen ihnen cilff Schog Groschen guter Freibergischer Müntze zu einem Seelgeräthe gegeben, do wir vns vmme habin gekoufit xxxvi groschin ewiges zcinses, vnd geloben yme wir vorgenanten Henrich probist zc. eyn ewig zelgerethe synen eldern vnd yme vnd syner vrowen vnd syme kindern ewiglichin zcu haldin alle iar ierlichen — am nehisten montage nach Cantate mit der vigilien des obends vnd an den nehisten dinstag dornach mit der messe, vnd weyl der vorgnante Hensil Kramer lebit vnd ouch Anne syne wyrtin lebit, so sullen wir vff dy vorgeschrebin zcyt vigilien vnd messe halden vmb der lebinden selikeit, die man nennet ‚Salus populi‘, wenne sie beede von hinne geschieden, das got lange wende, so sullen wyr vff dy vorgnante zcyt vigilien vnde messe haltin ewiglich, weil das vnsir clostir stet, vnd der vorgnante czins sal geantwortet werden yn dy sammenunge der eptyschynne, dy sal iczlicher geben was ir geboret. Ouch sal man vor den vorgnanten czyns geben vnsem probiste iii groschen, dem cappellan ii groschin vnd den schulern i groschen, vm daz daz sy zcu den vigilien vnd ouch zcu der messe gehen. Ouch bekennen wir daz wir vorgnanten Hensel Cramer genomen haben zcu der bruderschaft. Daz dy vorbeschrebin rede ganz gehaldin werde vnd vnvorbrochin zc. gegebin nach Cristus geburt in dem vunf vnd nuncigisten iare, an dem nehisten dornstage vor synte Martinstage.*

Nach einer Abschrift in Ursin. cod. dipl. mon. s. Crucis p. 66.

No. 445. 1395. 29. Nov.

*B. Johann III. bestätigt den vom Kloster zum heil. Kreuz vollzogenen Verkauf des Dorfes Sommerfeld (No. 388) an das Thomaskloster zu Leipzig.*

Nos Johannes dei et apostolicae sedis gratia episcopus Mynsensis recognoscimus et ad universorum et praecipue quorum interest notitiam deducimus per prae-